

Schulprogramme 2022/23

Kunstsammlungen am Theaterplatz

Die Kunstsammlungen am Theaterplatz bieten im Schuljahr 2022/23 Programme für Schulklassen zu den **Sammlungspräsentationen** und **Sonderausstellungen** an.

Altersempfehlung

Die Programme sind für verschiedene Schularten geeignet und können in Sprache und Inhalt an das jeweilige Alter angepasst werden. Bitte beachten Sie die entsprechende Kennzeichnung.

Kosten

Unsere Programme bestehen aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Pro Teilnehmer:in fallen für den praktischen Teil 0,50 € Materialkosten an. Bitte entrichten Sie diese passend am Ende des Programms.

Dauer und Anzahl

Die Programme von jeweils 90 Minuten Länge sind am Vor- und Nachmittag buchbar. Die maximale Gruppenstärke für ein Programm beträgt 20 Teilnehmer:innen.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung des Schulprogrammes unser **Buchungsformular** auf der Homepage. Bei Fragen stehen wir Ihnen unter kunstbus@stadt-chemnitz.de oder der [0371/ 488 4427](tel:03714884427) zur Verfügung.

Für das Schulprogramm kann KONRAD DER KUNSTBUS gebucht werden. Bitte beachten Sie, dass dessen maximale Kapazität 45 Sitzplätze beträgt.

Aufgrund der aktuellen Situation sind die Plätze auf maximal 30 Schüler:innen begrenzt, um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten.

Bildung und Vermittlung
Marie Fröde
T +49 (0)371 488 4445
marie.froede@stadt-chemnitz.de

Generaldirektor
Dr. Frédéric Bußmann

Theaterplatz, 09111 Chemnitz
T +49 (0)371 488 4424
kunstsammlungen@stadt-chemnitz.de
kunstsammlungen-chemnitz.de

Öffnungszeiten
Di, Do–So, Feiertag 11–18 Uhr,
Mi 14–21 Uhr

Führungen
info.kunstsammlungen@stadt-chemnitz.de

Sammlungspräsentation Malerei und Plastik

(buchbar ab dem 6. September 2022 bis 10. Februar 2023)



Abb.: Karl Schmidt-Rottluff, *Lupinenfeld*, 1921
88 x 101,5 cm, Öl auf Leinwand
Foto: Kunstsammlungen Chemnitz/Jüraen Seidel

Rot, Gelb, Blau

Bei einem Rundgang durch die Ausstellung entdecken die Schüler:innen, welche Farben der Maler Karl Schmidt-Rottluff besonders liebte und wie er damit seine leuchtenden Bilder malte. Die Schüler:innen lernen in der Ausstellung, wie sie Farben und Details auf Schmidt-Rottluffs Bildern erkennen und zuordnen.

Anschließend erschaffen die Schüler:innen eigene expressionistische Werke.

Sonderausstellung
Zwischen Avantgarde und Repression
Tschechische Fotografie 1948 - 1968
(buchbar ab dem 29. November 2022 bis 10. Februar 2023)



Abb.: Vilém Reichmann, *Bombardon*, 1946, aus dem Zyklus *Rané město (Verwundete Stadt)*, Moravská galerie, Brno

Ein neuer Fokus

Die Fotograf:innen begaben sich auf die Suche nach der Form und den „idealen Proportionen“ und legten ihren Fokus auf den reduzierten, geometrischen Blick der Neuen Sachlichkeit sowie die hohe Sensibilität des Surrealismus. Während eines gemeinsamen Ausstellungsrundgangs entdecken wir die Fotografien der Nachkriegszeit von Josef Koudelka, Emila Medková, Vilém Reichmann, Josef Sudek und Jan Svoboda. Im Anschluss beschäftigen wir uns im praktischen Teil mit Schwarz-Weiß Kontrasten, Überlagerungen und Fotografiefragmenten.